

Lehrplanskizze Geschichte und Politik/  
Sozialkunde für die Beobachtungsstufe H/R  
sowie Haupt- und Realschulen

Georg-Eckert-  
für internati  
Schulbuchfors  
Braunschwe  
Schulbuchbibli  
8909

1. Die Konzeption des neuen Lehrplanes für die Fächer  
Geschichte und <sup>Politik/</sup> Sozialkunde berücksichtigt folgende Forde-  
rungen und Ziele:

- a) Für die Klasse 6 der Beobachtungsstufe H/R ist der Lehrplan Geschichte denen der Orientierungsstufe und der Beobachtungsstufe Gy angenähert worden. Er enthält also auch Themen aus der Urgeschichte und dem Altertum.
- b) Für die Klasse H/R 7 und 8 fordert die neue Stunden-  
tafel die Einbeziehung sozialkundlicher Themen in  
Geschichte und für die Klassen H/R 9 sowie R 10 den  
Zusammenhang von Zeitgeschichte und Politik unter  
Einschluß geographischer Gesichtspunkte.

Der neue Lehrplan hat aus dieser formalen Zuweisung eine inhaltliche gemacht: eigenständige Geschichtsthemen und eigenständige Politikthemen sind inhaltlich aufeinander bezogen und werden abwechselnd unterrichtet. Die eigenständige Unterrichtseinheit Politik (rechte Spalte) greift einen bestimmten Aspekt aus der vorhergehenden eigenständigen Unterrichtseinheit Geschichte (linke Spalte) auf. Dadurch stehen die Unterrichtsthemen Geschichte in unmittelbarer didaktischer Beziehung zu Politikthemen und erfahren von dort ihre Problemorientierung. Die hiermit geschaffene Verbindung von Geschichte und Politik bedeutet also keine willkürliche Vermengung historischer und politischer Inhalte. Ein Beispiel für die Zuordnung: eigenständiges Geschichtsthema "Industrialisierung und Soziale Frage im 19. Jahrhundert (Kapitalismus und Arbeiterbewegung)" - als Folge eigenständiges Politikthema "Lohn, Arbeitsbedingungen und soziale Sicherung in der Bundesrepublik Deutschland (Arbeitnehmer im modernen Sozialstaat)".

Einige Themen stehen in der Mitte. Sie haben einen Schwerpunkt in Geschichte oder Politik mit einer deutlichen Beziehung zu politischen bzw. geschichtlichen Zusammenhängen. Beispiele: "Russische Revolution (bürgerliche und proletarische Revolution; die Sowjetunion auf dem Weg zum Kommunismus)" = Geschichtsthema mit unmittelbar politischem Entwicklungs- bzw. Gegenwartsbezug; "Markt-

8909  
Georg-Eckert-Institut BS78  
1 121 893 2

HH  
(1970)

HH  
2(1970)

- Marktmacht - Preisbildung (Wirtschaftsliberalismus im 19. Jahrhundert und das System der sozialen Marktwirtschaft)" = Politikthema mit historischer Dimension
- c) Für die Klasse R 10 sieht der Lehrplan Themen aus Gegenwartsgeschichte und Politik vor.

Das Thema "Wahlen zu -Hamburger Bürgerschaft, -Deutscher Bundestag, -Europa-Parlament" erscheint in den Klassen 7-10. Damit ist gewährleistet, daß der Unterricht an tatsächlich stattfindende Wahlen anknüpfen kann.

2. Bei den Stundenangaben sind 35 Unterrichtswochen zugrunde gelegt; multipliziert mit der Wochenstundenzahl ergibt sich die im Schuljahr zur Verfügung stehende Stundenzahl. Davon sind 75 % für die Pflichtthemen vorgeschlagen. Die restlichen 25 % sind für eine ausführlichere Behandlung einzelner Pflichtthemen oder für die zusätzlichen Themen vorgesehen.

Kl. Beo H/R 6 (Geschichte)

( 2 Wochenstunden = 70 Stunden)

Jäger und Sammler - von der nomadisierenden Horde  
zur sesshaften Sippe ca. ~~12~~ 8 Std.

Ägypten - eine der frühesten Hochkulturen ca. 8 Std.

Athen - Entstehung einer demokratischen  
Verfassung  
oder ca. 8 Std.

Rom - von der Stadt zum Weltreich,  
von der Republik zum Prinzipat

Bauern und Grundherren im Mittelalter } Alternativ ca. ~~7~~ 10 Std.  
Handwerker und Kaufleute im Mittelalter } ca. ~~7~~ 7 Std.

Entdecker und Eroberer im Zeitalter der  
Entdeckungen ca. 8 Std.

Die Zeit der Reformation und der Bauernkrieg ca. 7 Std.

Zusätzliche Themen:  
-----

Mesopotamien - Kulturen im Zweistromland  
Kaiser und Papst im Mittelalter

Kl. H 7/R 7 ( Geschichte)

(2 Wochenstunden = 70 Stunden)

Entstehung und  
Entwicklung der USA  
im 19. Jahrhundert  
(europäische Besiedlung,  
Unabhängigkeitserklärung,  
Sezessionskrieg)

ca. 10 Stunden

Minderheiten im Kampf um Menschen-  
rechte (Neger und/oder Indianer  
in den USA)

Alternative: Vorurteile

ca. 8 Stunden

Französische Revolution  
(Kampf um das Werden einer  
Demokratie)

ca. 13 Stunden

Die Bundesrepublik Deutschland -  
ein demokratischer Staat  
(Kontrolle von Macht durch Ge-  
waltenteilung)

ca. 6 Stunden

Entwicklung zum National-  
staat in Deutschland  
1848 - 1871 (Frankfurter  
Nationalversammlung und  
Bismarcks Reichsgründung)

ca. 12 Stunden

Deutschland - eine geteilte  
Nation (zwei deutsche Staaten)

ca. 4 Stunden

Zusätzliche Themen:  
-----

Medien und Meinungsbildung

Freizeit

Unternehmer und Verbraucher

Wahlen zu - Hamburger Bürgerschaft

- Deutscher Bundestag

- Europa - Parlament

Kl. H 8/R 8 (Geschichte)

(2 Wochenstunden = 70 Stunden)

Industrialisierung und  
Soziale Frage im 19.  
Jahrhundert  
(Kapitalismus und Ar-  
beiterbewegung)

ca. 11 Stunden

Lohn, Arbeitsbedingungen  
und soziale Sicherung in  
der Bundesrepublik Deutsch-  
land (Arbeitnehmer im moder-  
nen Sozialstaat)

ca. 10 Stunden

Imperialismus und  
Erster Weltkrieg (Expan-  
sion europäischer Staaten:  
politische und wirtschaft-  
liche Ziele)

ca. 11 Stunden

Industrielländer und Dritte  
Welt (Entwicklungshilfe,  
Rohstofffrage, Welthandel)

ca. 10 Stunden

Russische Revolution  
(bürgerliche und prole-  
tarische Revolution;  
die Sowjetunion auf  
dem Weg zum Kommunismus)

ca. 11 Stunden

Zusätzliche Themen:

Unternehmer und Verbraucher  
Gastarbeiter in der Bundesrepublik Deutschland  
Recht im Alltag  
Wahlen zu - Hamburger Bürgerschaft  
- Deutscher Bundestag  
- Europa - Parlament

(3 Wochenstunden = 105 Stunden)

Markt- Marktmacht - Preisbildung  
(Wirtschaftsliberalismus im 19. Jahrhundert und das System der sozialen Marktwirtschaft)

ca. 10 Stunden

Die Weimarer Republik -  
die Entstehung einer freiheitlichen Demokratie  
(Rätesystem oder parlamentarische Demokratie; die Rolle der Parteien)

ca. 8 Stunden

Die Bundesrepublik Deutschland -  
eine Parteiendemokratie  
(Parteien, Wählergruppen, Bürgerinitiativen)

ca. 8 Stunden

Die Weimarer Republik -  
das Scheitern einer parlamentarischen Demokratie,  
Weltwirtschaftskrise  
(Demokratie und Demokraten;  
wirtschaftliche Krisen und ihre politischen Auswirkungen)

ca. 8 Stunden

Faschismus am Beispiel des  
Nationalsozialismus  
(Wurzeln und Wirklichkeit;  
politischer Extremismus heute)

ca. 14 Stunden

Deutschland verliert seine  
staatliche Einheit  
(das Ende des Zweiten Weltkrieges und die Folgen für  
Deutschland und Europa)

ca. 12 Stunden

Unterschiedliche Gesellschaften  
im geteilten Deutschland

a) Vergleich der Wirtschaftssysteme:  
soziale Marktwirtschaft und  
zentrale Verwaltungswirtschaft

ca. 8 Stunden

b) Vergleich der politischen  
Ordnungssysteme:  
Gewaltenteilung -  
Gewalthäufung

ca. 10 Stunden

Zusätzliche Themen:

Recht im Alltag  
Rolle von Mann und Frau in der Gesellschaft  
Umweltschutz und Wirtschaftswachstum  
Pressefreiheit und Meinungsbeeinflussung  
Kriminalität und Resozialisierung  
Wahlen zu - Hamburger Bürgerschaft  
- Deutscher Bundestag  
- Europa-Parlament

Kl. R 10 (Politik/Sozialkunde)

(2 Wochenstunden = 70 Stunden)

Stadtplanung	ca. 13 Stunden
Frieden und Sicherheit	ca. 10 Stunden
Der Kommunismus in China	ca. 10 Stunden
Die westeuropäische Einigung	ca. 10 Stunden
Internationale Konflikte und die UNO	ca. 10 Stunden

Zusätzliche Themen:

Kriminalität und Resozialisierung

Wohnen und Wohnumwelt

Wirtschaftspolitik in einer sozialen

Marktwirtschaft (Vollbeschäftigung,

Geldwertstabilität, Zahlungsbilanz-  
ausgleich, Wirtschaftswachstum, Ein-  
kommensverteilung)

Steuern und Haushalt

a) in der Bundesrepublik Deutschland  
oder b) in der Freien und Hansestadt Hamburg

Wahlen zu - Hamburger Bürgerschaft

- Deutscher Bundestag

- Europa - Parlament